

Rapid Wien vs. Altbach: Wer bricht die Serie der Hütteldorfer?

SK Rapid Wien empfängt SCR Altbach im Allianz Stadion. Das Duell am 1. März 2025 könnte entscheidend für beide Teams sein.



Allianz Stadion, 1140 Wien, Österreich - Im Allianz Stadion in Wien steht am Samstag das mit Spannung erwartete Duell zwischen dem SK Rapid Wien und dem SCR Altbach auf dem Programm. Die Wiener gehen als klarer Favorit ins Spiel: Sie haben die letzten sechs direkten Begegnungen in der Bundesliga gegen Altbach ohne Gegentor gewonnen, ein historischer Rekord für den Verein. Trotz einer starken Bilanz musste Rapid zuletzt jedoch einen Rückschlag hinnehmen, denn die letzte Bundesliga-Saison verlief aus ihrer Sicht bislang enttäuschend, da sie in diesem Jahr noch keinen Punkt holen konnten und seit sechs Spielen auf einen Sieg warten, wie **kicker.de** berichtet.

Der SCR Altach hingegen hat in der letzten Zeit an Stabilität gewonnen. Unter Trainer Fabio Ingolitsch holten sie aus den letzten zwei Ligaspielen vier Punkte. Der letzte Sieg in der Hauptstadt gelang Altach allerdings im Juni 2020, und der Druck auf die Vorarlberger ist groß, da sie derzeit als Tabellenletzter mit gerade einmal 14 Punkten dastehen. Auf Seiten der Altacher fallen nur Mike Bähre, der gelbgesperrt ist, und der langzeitverletzte Salif Tietietta aus. Dennoch bereitete Coach Ingolitsch sein Team darauf vor, frech und mutig gegen Rapid aufzutreten und die Nervosität des Gegners auszunutzen, betonte er, wie **VOL.AT** berichtet.

Die Ausgangslage

Für Rapid ist dieses Spiel auch eine Generalprobe für das bevorstehende Hinspiel im Achtelfinale der UEFA-Conference-League gegen den FK Borac Banja Luka. Trotz der aktuellen Schwierigkeiten scheint das Team in der Lage zu sein, eine Wende herbeizuführen. Trainer Robert Klauß betonte, dass es wichtig sei, viel Willen und Leidenschaft zu zeigen, um die offensive Spielweise von Altach zu neutralisieren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Allianz Stadion, 1140 Wien, Österreich
Quellen	• www.vienna.at • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at